**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 13 (1937)

Heft: 7

Rubrik: Bridge

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

# **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

# Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 21.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Selbstunterricht.

Auf Wunsch unserer Leser greifen wir im Selbstunterricht vor und bringen eine vollständige Berechnungstabelle nach den neuesten

# Kontrakt-Bridge-Tabelle

	che	Farbe	nspiel	Ohne Trumpf		
Manche	Gewinnstiche	Treff Karo	Herz Pik	Der erste Stich	Alle übrigen Stiche	
100		20	30	40	30	
		Bei Kontra	doppelt, bei R	ekontra vierfa	ch zu zählen	

# Gutschriften

	Erst	e Zone		Gefahrzone			
	Einfach	Kontra	Rekontra	Einfach	Kontra	Rekontra	
Über- stiche	Wert des angesagten Stiches	100	200	Wert des angesagten Stiches	200	400	
Honneurs			5 ii	n einer Han n einer Han ase in einer	d	. 150	

	Erste Zone	Gefahrzone
Klein Schlemm	500	750
Groß Schlemm	1000	1500

Gewinn	In 2	In 3	Bei Abbruch für eine
des	Manches	Manches	gewonnene Manche
Rubbers	700	500	300

## Strafen

1000		Erste Zone			Gefahrzone			
Sec. 1925.		Einfach	Kontra	Rekontra	Einfach	Kontra	Rekontra	
	Erster Faller	50	100	200	100	200	400	
	Jed. weit. Faller	50	200	400	100	300	600	

Strafe für erste Revoke: 2 Stiche; jede weitere Revoke 1 Stich.

# RIDG

# Praktische Ratschläge.

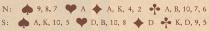
# «Asking Bid»

Auf mehrseitigen Wunsch wollen wir durch zwei Beispiele Culbertsons neue Methode zur Ansage von Schlemms zeigen.

Nachdem die Farbe, in welcher ein Schlemm gespielt werden kann, festgestellt wurde, kommt es darauf an, zu untersuchen, ob die nötigen Ase und Deckungen der zweiten und dritten Runde im Besitze der Verbündeten sind. Culbertson löst diese Aufgabe durch Frageangebote. Er sagt die Farbe, in welcher ihm eine Deckung fehlt, an und fordert den Partner auf, seine Ase zu nennen und die gefragte Deckung zu bestätigen.

Diese Methode eignet sich in einigen passenden Fällen (in welchen sich die Farbe des Kontraktes gleich ergibt) gut, kann aber leicht durch Zwischenaussagen gestört werden und zeigt auch gleichzeitig der Verteidigung die schwachen Punkte der Verbündeten.

# Sieben Treff



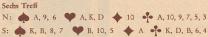
3:	1, K, 10, 5	, D, 10	, ,	K, D, 7,
Das Bie	ten:			
Süd:	Nord:		2.1.1	 . V A

Besitz; Treff ist das Spiel. Zeigt Single Karo und Pik As, König Forciert auf 7 Treff, wenn zwei Top-figuren bei Süd sind. Da D und K vorhanden.

# 7 Treff

5 Karo

6 Treff



5: K	, B, 8, /	B, 10, 5 A A K, D, B, 6, 4
Das Biet	en:	
Süd:	Nord:	
1 Treff	4 Pik	Fragt nach Sekundärdeckung in Pik und

as-nestiz bei Ireft als Spielfarbe. Zeigt Pik König (od. Single) nebst Karo As. Fragt nach Deckung der dritten Runde Pik. Winkt ab, da solche nicht vorhanden. Nord muß mit der Abgabe eines Stiches rechnen. 5 Pik

D, 10, 9, 6, 4, 3

A, 6

6, 4, 3

5, 2 Lehrreiche Hände: B, 8, 7 10, 9, 4, 3 7, 5 10, 10, 7, 3 ♠ A, 5 ♥ D, B, 7, 2

Das Bieten: West 1 Karo Paß Paß Paß Paß Paß 1 Pik 3 Pik

Gegenspielaufgabe von West. W spielt klein Karo aus, Er-klärer nimmt und spielt Pik As ab. Was ist jetzt das richtige Gegenspiel für W, wenn er die Ansage gefolgt hat und den Tisch vor sich sicht? Er muß in Pik As Pik König hineinwerfen! Der Erklärer hat vermulich nur 2 Pik, sons hätte er die 2 mal angesagte Pik gehoben. Ein Faller ist nur dann vorstell-bar, wenn der Partner zum Stich kommt. Aber wo? Nur li-Pik! Durch Deblockierung in Pik kann der Partner im Stich gebracht werden.

# Lizitier-Aufgabe Nr. 1.

Lösung aus Nummer 6. Wie führen Sie das Spiel weiter?
Nach Treff K Ausspiel sticht der Tisch mit A. Jetzt muß der Erklärer sogleich Pik D oder B spielen. So verliert er nur einen Treff Stich. Das dritte Treff kann er abwerfen, bevor die Gegner sich desselben bemächtigen. Die Erfüllung ist eine reine Tempofrage.

Berichtigung: In Nr. 6 soll es in der Aufgabe statt Treff 8, 7 Treff A 7 heißen.

# Punkt-Wettbewerb.

Punkt-Wettbewerb.

Beginn des veiten Abschnittes in der nächsten Nummer.
Lösung des Problems Nr. 3: Das Bieten kommt immer auf
7 Pik mit jedem System. Das Spiel muß zuerst auf folgenden
Stand reduziert werden: zweimal Trumpf gezogen (wobei
Pik D am Tisch gelassen), Herz K D und Karo K abgespielt.
Die Fortsetzung ist Treff As, und mit Pik D kommt der Erklärer auf den Tisch (O wirft in Pik Herz 9). Treff B vom
Tisch deckt O mit D, und S trumpft. Nachher spielt S einmal
Trumpf, und W und O kommen in Abwurfszwang (S wirft in
Trumpf vom Tisch Karo B). Werfen W und O beide Karo, so
wird Karo 5 in der Hand hoch. Wirft hingegen einer von der
Gegenpartei Treff, so wird entweder Treff 10 oder, wenn W
Treff geworfen hat, Treff 5 hoch und S macht alle Stiche.
Nach Problem Nr. 2 führen in unserem Punkt-Wettbewerb:
1. Herr W. Meier, Zürich 2. Frau L. Winter, Orselina-Locarno.
3. Herr H. Hofer, Bern. 4. Frau A. Gaßmann, Aarau.



Der Losverkauf ist nur in und nach den Kantonen Freiburg, Genf, Ob- und Nidwalden, St. Gallen, Schaffhausen, Tessin, Uri, Waadt und Wallis gestattet.